Tätigkeiten der Gesellschaft

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden**

Band (Jahr): **123 (1993)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

TÄTIGKEIT DER GESELLSCHAFT

Bericht des Vorstandes über das Vereinsjahr 1993/94

Zuhanden der Generalversammlung vom 24. April 1993 hat Herr Dr. Hans-Rudolf Bener seinen Rücktritt aus dem Vorstand erklärt. Er war seit dem Vereinsjahr 1982/83 während sieben Jahren Präsident der Gesellschaft und blieb nachher noch Mitglied des Vorstandes. Herr Conradin Hail, der seit 1977 dem Vorstand angehört, hat auf Ende 1993 ebenfalls seinen Rücktritt erklärt. Überdies war er seit 1980 Vertreter der HAGG im Stiftungsrat des Rätischen Museums und gleichzeitig bis Ende 1993 dessen Präsident. Beide Herren haben sich während längerer Zeit uneigennützig und mit viel Sachkenntnis für die Belange unserer Gesellschaft und des Rätischen Museums eingesetzt, wofür wir ihnen zu aufrichtigem Dank verpflichtet sind.

Die Generalversammlung des letzten Jahres wählte Dr. Hansmartin Schmid, Domat/Ems, neu in den Vorstand. Die Übereinkunft betreffend die Stiftung des Rätischen Museums sieht vor, dass drei Mitglieder des aus sieben Personen bestehenden Stiftungsvorstandes vom Vorstand der Historisch-antiquarischen Gesellschaft von Graubünden gewählt werden und dass der Stiftungsvorstand sich selbst konstituiert. Nach dem Ausscheiden von Herrn Hail aus dem Stiftungsvorstand hat der Vorstand der HAGG Herrn Dr. theol. Johannes Flury, Jenaz, Direktor der Evangelischen Mittelschule Schiers, als Mitglied des Stiftungsrates bestimmt, der inzwischen auch als dessen Präsident gewählt worden ist.

Der Vorstand hielt im Berichtsjahr fünf Sitzungen ab. Neben den üblichen Verwaltungsgeschäften und den Vorbereitungsarbeiten für die Veranstaltungsprogramme standen die Vorarbeiten für eine umfassende Statutenrevision im Vordergrund, nachdem der Vorstand die Generalversammlung des letzten Jahres über seine Absichten orientiert und die Generalversammlung dem Vorhaben des Vorstandes zugestimmt hat. Die geltenden Statuten stammen aus dem Jahre 1929. Sie sind in verschiedenen Bereichen überholt und bedürfen einer Ergänzung und Anpassung an die heutigen Verhältnisse. Der Vorstand hielt es daher für zweckmässig, eine Totalrevision an die Hand zu nehmen, und er wird das Ergebnis dieser Abklärungen und Überarbeitungen der kommenden Generalversammlung zur Prüfung und Genehmigung vorlegen.

Mit der Generalversammlung vom 24. April 1993 war eine Landsitzung in Trun verbunden. Zuerst wurde die restaurierte Wallfahrtskirche Maria Licht und anschliessend die Cuort Ligia Grischa besucht. An beiden Orten gab der kantonale Denkmalpfleger, Dr. Hans Rutishauser, in gewohnt souveräner und sachkundiger Art interessante und umfassende Erläuterungen. Das weitere Veranstaltungsprogramm des abgelaufenen Berichtsjahres umfasst im einzelnen folgende Anlässe:

24. November 1993	Jürg Ragettli, dipl. Arch. ETH, Chur: Kraftwerkbauten im Kanton Graubünden.
18. Januar 1994	Florian Hitz, lic. phil. I, Zürich/Klosters: Die Prämonstratenserklöster Churwalden und St. Jakob im Prättigau (Klosters).
29. März 1994	Prof. Dr. phil. Roger Sablonier, Zürich, Dr. phil. Georg Jäger und Dr. phil. Jürg Simonett, beide Chur: Das Handbuch der Bündner Geschichte – die Erarbeitung eines Grossprojektes.

7. Mai 1994 Landsitzung in Zillis mit Besuch der Ausstellung Kirche St. Martin und Führung durch den kant. Denkmalpfleger Dr. phil. Hans Rutishauser.

Als Einleitung zum Vortrag über die Kraftwerkbauten im Kanton Graubünden war für den 23. Oktober 1993 eine ganztägige Exkursion mit Besichtigung der Kraftwerkstufe Val di Lei – Ferrera vorgesehen. Wegen schlechter Witterungsverhältnisse musste die Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden. Es ist jedoch beabsichtigt, die Exkursion im Spätsommer oder Herbst 1994 durchzuführen. Als Abschluss des Veranstaltungsjahres wird am 4. Juni 1994 ein Teil der Industriedenkmäler zwischen Bauma und Uster besucht und mit einer Führung der Industrielehrpfad Zürcher Oberland begangen.

Abschliessend möchte der Vorstand allen Mitgliedern der Gesellschaft für das Interesse, das sie unseren Veranstaltungen, und für die Treue, die sie den Zielen der Gesellschaft entgegenbringen, danken. Ebenso sei allen gedankt, die als Referenten oder in anderer Weise einen aktiven Beitrag zur Unterstützung und Förderung unserer Vereinszwecke geleistet haben. Dank und Anerkennung gebührt schliesslich der Regierung des Kantons Graubünden, die wiederum durch den üblichen Beitrag unsere Arbeit unterstützt und gefördert hat.

Chur, 24. März 1994

Im Namen des Vorstandes:

Der Präsident: *Alex Schmid*

Der Aktuar *Paolo Mantovani*

Mitgliedermitteilungen

Der *Vorstand* setzte sich im Vereinsjahr 1993/94 wie folgt zusammen:

Dr. iur. Alex Schmid	Präsident
Dr. phil. Silvio Färber	Vizepräsident
Paolo Mantovani	Aktuar
Dr. phil. Silvio Margadant	Kassier, Redaktor JHGG
Conradin Hail	
Dr. theol. Bruno Hübscher	
Dr. phil. Hans Rutishauser	
Dr. phil. Hansmartin Schmid	
Dr. phil. Jürg Simonett	

Als *Rechnungsrevisoren* amteten: Rico Jegher, Kurt Schneller

Im Vereinsjahr 1993/94 sind unserer Gesellschaft *7 neue Mitglieder* beigetreten:

Hanspeter Achtnich, Buchhändler, La Punt
Guido Decurtins, lic. phil., Kantonsschullehrer, Chur
Johannes Flury, Dr. theol., Schulleiter, Jenaz
Pius Fryberg, lic. iur. et oec., Rechtsanwalt, Chur
Marc Antoni Nay, lic. phil., Kunsthistoriker, Chur
Pius Tomaschett, Dr. med., Trun
Christoph Tscharner, Dr. phil., Chemiker, Biel-Benken

Demgegenüber mussten *4 Austritte* zur Kenntnis genommen werden.

Durch den Tod hat die HAGG folgende Mitglieder verloren:

Gisep Andry, Ramosch
Jakob Beer, Chur
Hans Griesel, dipl. Ing. ETH, Chur
Claudia Jörimann, Chur
Christian Padrutt, Chur
Karl Risch, Dr. ing. chem., Wattwil
Luzius Rüedi, Dr. med., Zürich
Engelbert Schibli, Chur
Jakob Simmen, Chur

Mitgliederbestand per 7. Mai 1994: 333

Rechnungsbericht der Historisch-antiquarischen Gesellschaft von Graubünden für das Jahr 1993

Erfolgsrechnung per 31. Dezember 1993

Erträge	*Soll*	*Haben*
Kantonsbeitrag		20 000.–
Mitgliederbeiträge/Spenden, Verkauf Jahrbuch		14 963.96
Verwaltungskosten/Zinseinnahmen		1 005.50
Aufwendungen		
Druckkosten Jahrbuch 1992	25 305.20	
Kosten für Veranstaltungen	5 148.80	
Rückstellung Urkundenbuch	5 000.–	
Beiträge an andere Vereinigungen	250.–	
Mehrertrag	265.46	
	35 969.46	35 969.46

Bilanz per 31. Dezember 1993

Aktiven	*Soll*	*Haben*
Postcheck 70-266-6	33 934.71	
Bankkonto SBG 599.983.M2 E	24 408.44	
Wertschriften	50 000.–	
Passiven		
Rückstellungen Urkundenbuch		27 000.–
Rückstellungen Veranstaltungen		18 000.–
Rückstellungen Drucklegekosten		36 000.–
Verrechnungssteuer		1 201.09
Reinvermögen per 31. 12. 1993		26 142.06
	108 343.15	108 343.15

Vergleich mit dem Vorjahr

Vermögen per 31. 12. 1992	25 876.60
Vermögen per 31. 12. 1993	26 142.06
Vermögensvermehrung 1993	265.46

Revisionsbericht 1993

an die Generalversammlung der Historisch-antiquarischen Gesellschaft von Graubünden vom 7. Mai 1994

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Unterzeichneten haben heute die Rechnung Ihrer Gesellschaft für das Jahr 1993 geprüft.

Mit Erträgen von Fr. 35 969.46 und Aufwendungen von Fr. 35 704.– weist die Gewinn- und Verlustrechnung einen Vorschlag von Fr. 265.46 auf. Dementsprechend erhöht sich das Reinvermögen per 31. 12. 1993 auf Fr. 26 142.06. Die Bilanz schliesst beidseitig mit Fr. 108 343.15 ab.

Der Geschäftsverkehr ist vollständig belegt und richtig verbucht; ebenso finden sich die Vermögensbestände in Übereinstimmung mit den gültigen Ausweisen von Bank und Post.

Wir beantragen Ihnen, die sauber und übersichtlich geführte Jahresrechnung von 1993 zu genehmigen und dem Rechnungsführer, Herrn Dr. Silvio Margadant, Entlastung zu erteilen und ihm für die umsichtige Betreuung des Rechnungswesens der Historisch-antiquarischen Gesellschaft von Graubünden den besten Dank auszusprechen.

Haldenstein, 14. Februar 1994

Die Revisoren:
Rico Jegher
Kurt Schneller